

David Borck Immobiliengesellschaft

Caren Rothmann und David Borck haben das Unternehmen konsequent vom Maklerhaus zum Immobiliendienstleister gewandelt / Bilanz: Über 2.000 Objekte seit Unternehmensgründung

Die David Borck Immobiliengesellschaft wurde 2010 von Caren Rothmann und David Borck gegründet. Das Ziel der Gründer: „Wir wollen so individuell, designverliebt und innovativ wie ein edles Boutique-Hotel agieren – und dabei den Standard internationaler Häuser bieten“. Entsprechend professionell werden unter dem Dach der Gesellschaft sämtliche Dienstleistungen rund um den Verkauf und die Vermarktung von Immobilien angeboten. Die Beratung umfasst selbst so grundlegende Elemente wie die **Preisfindung** und die Ausgestaltung der **Grundrisse**, die von den Experten an die Markterfordernisse angepasst und auf eine nachhaltig positive Wertentwicklung hin überprüft werden. Aber auch die Erstellung eines professionellen **Marketing-Plans**, mit dem die jeweilige Zielgruppe exakt erreicht werden soll, wie die Ausarbeitung von **Logos, Namen, Prospekten, Verkaufsunterlagen und Websites** gehören zum Portfolio der David Borck Immobiliengesellschaft. Doch der Service des modernen Immobiliendienstleisters umfasst noch viel mehr: Über das große Netzwerk können **Finanzierungen zu besonders günstigen Vorzugs-Konditionen** angefragt werden und dank des Netzwerks von spezialisierten Rechtsanwälten, Notaren und Architekten können die Käufer auf Wunsch eine Dienstleistung quasi aus einer Hand erfahren. „Dank unseres guten Netzwerkes und der langjährigen Branchenerfahrung konnten wir die besten Experten ihres Faches um unser Unternehmen gruppieren. Davon profitieren heute unsere Kunden, indem sie unser Experten-Netzwerk nutzen können“, erläutert Geschäftsführer und Inhaber David Borck die Firmen-Philosophie. Zudem kümmern sich 25 Mitarbeiter um die Projekte und stehen Interessenten, Verkäufern und Käufern gerne zur Seite.

„Ob es sich nun um die einzelne Wohnung handelt, die wir vermarkten, oder um den Exklusivvertrieb für ein großes Projekt mit 200 Einheiten – wir sind stets mit vollem Engagement bei der Sache“, erläutert die Inhaberin und Geschäftsführerin Caren Rothmann. Über 30.000 Personen groß ist die Kundendatei, in der die spezifischen Objektwünsche der potentiellen Investoren gespeichert sind, um diese bei neuen Projekten zu kontaktieren. „Oft reicht es, eine Handvoll Interessenten anzusprechen, denn wir wissen meist genau, was unsere Kunden suchen“, erklärt David Borck. Neben **institutionellen Anlegern aus Deutschland** befinden sich auch viele **Privatinvestoren aus Berlin** unter den Stammkunden der Immobiliengesellschaft. „Wir wollen unser Wachstum auch über den Berliner Markt hinaus fortsetzen und bereiten die **Ansprache ausländischer Investoren** vor“, erklärt David Borck die Strategie für die kommenden Jahre. „Schließlich sind die Berliner Immobilien trotz der Preissteigerungen der vergangenen Jahre im internationalen Vergleich noch immer recht günstig.“ Um seinen Käufern auch weiterhin gute Produkte zu angemessenen Preisen anbieten zu können, durchforsten Caren Rothmann und ihr Team zudem regelmäßig die Kieze Berlins und haben Trends wie den Aufschwung von „Kreuzkölln“ und Prenzlauer Berg schon lange prognostiziert. „Derzeit beobachten wir eine rasante Entwicklung im skandinavischen Viertel in Prenzlauer Berg, das bislang ein Dornröschendasein am Rande des boomenden Viertels führte, und auch im Bereich des Flughafens BER bieten sich noch gute Renditen“, fasst Caren Rothmann zusammen.

Damit die Stadt Berlin trotz der ständigen Veränderungen ihre Vielfalt und Liebenswertigkeit behält, engagieren sich Caren Rothmann und David Borck auch sozial. So ist die David Borck Immobiliengesellschaft Sponsor des Sportvereins **TuS Makkabi** und der **WIZO** und startete beim Charity-Fußball-Turnier sogar mit einer eigenen Mannschaft. Den Chanukka-Ball unterstützt das Unternehmen alljährlich als Hauptsponsor.

Über Caren Rothmann:

Caren Rothmann gründete ihr erstes eigenes Unternehmen bereits mit 25 Jahren. Seitdem kann sie auf eine Karriere als erfolgreiche Unternehmerin in der Immobilienbranche zurückblicken, in deren Verlauf sie u.a. den Einkauf von über 200 Mehrfamilienhäusern für einen dänischen Investor begleitet hat. Seit 2010 leitet sie als zentrale Figur die Entwicklung der David Borck Immobiliengesellschaft im Berliner Immobilienmarkt und setzt dabei besonders ihre kaufmännischen und strategischen Begabungen ein und ihre Liebe für Design und Ästhetik.

Über David Borck:

David Borck gilt als einer der Experten für den Berliner Immobilienmarkt. Nach mehr als 35 Jahren in der Branche, in die er gerade 18jährig mit einer Maklerlehre startete, kennt David Borck den Berliner Immobilienmarkt wie kaum ein Zweiter. In seinem Netzwerk hat er die renommiertesten Akteure der Branche versammelt und nutzt deren Know-how nun zum Wohle der Kunden. Mit seinem Verhandlungstalent treibt der Unternehmer derzeit die Internationalisierung der David Borck Immobiliengesellschaft und die gezielte Ansprache institutioneller Kunden voran.

Serienmäßig Spitzenklasse: Fünf Sterne für David Borck Immobilien

Im vierten Jahr in Folge werden die Berliner Immobilienprofis mit der Bestnote im Capital Makler-Kompass ausgezeichnet / David Borck Immobilien hat die besten Exposéés Berlins

Die Experten des Wirtschaftsmagazins Capital haben auf der Suche nach den besten Immobilien-maklern Berlins im Jahr 2019 ganze sieben Vermittler zu Top-Maklern erklärt und sie mit der Bestnote von fünf Sternen ausgezeichnet. Mit dabei ist **zum vierten Mal in Folge die David Borck Immobilien-gesellschaft**. Die Traumwertung von 80 % erhielt das Team von Caren Rothmann und David Borck für die Rubrik „Exposé und Vertrag“. Damit gehören die Berliner in dieser Kategorie zu den Top 10 bundesweit und belegen in Berlin den unangefochtenen Spitzenplatz. „Alle reden über Transparenz – wir leben sie“, erläutert die geschäftsführende Gesellschafterin Caren Rothmann und ergänzt: „Unsere Verträge sind klar und verständlich formuliert und unsere Exposéés beinhalten alle relevanten Informationen, Daten und Fakten rund um die Immobilie. Versteckte Kosten gibt es nicht. Wir freuen uns sehr, dass wir für diesen Anspruch nun erneut mit der höchsten Punktzahl aller Berliner Makler ausgezeichnet wurden.“

Neben der Transparenz setzt die David Borck Immobiliengesellschaft auf Professionalität: So werden die Objektbilder von professionellen Fotografen geschootet und die Visualisierungen vermitteln einen realistischen Eindruck der künftigen Immobilie. Auch bei den Kommunikationskanälen ist Vielfalt angesagt: So wird der Auftritt auf Facebook und Instagram regelmäßig aktualisiert und der Youtube-Channel mit aufwendigen Videos bespielt. **Über 78.000 Mal** klickten die Interessenten etwa auf den Clip zum Neubauvorhaben „NeuHouse“ in Kreuzberg und über 76.000 Zuschauer verfolgten per Videoclip die Geschichte der Direktorenvilla Vogelsang 13. „Mit den digitalen Kanälen erreichen wir in kürzester Zeit immobilienbegeisterte Menschen auf der ganzen Welt und können die Objekte so optimal in Szene setzen und vermarkten“, fasst David Borck den Erfolg der modernen Vermarktungsstrategie zusammen.

Für den Capital Makler-Kompass 2019 werden die besten Immobilienvermittler Deutschlands in Hinblick auf ihre Dienstleistungen rund um den Verkauf von Immobilien ermittelt. In diesem Jahr schafften es von deutschlandweit 27.581 einbezogenen Maklern – das sind mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr – **insgesamt 346 Immobilienvermittler** in die Auszeichnungsliste, die Maklerhäuser in den 100 wichtigsten deutschen Immobilienmärkten von Aachen bis Würzburg umfasst. Die Experten von Scope Investor Services haben gemeinsam mit dem IIB Dr. Hettenbach Institut im Auftrag des Magazins Capital die Bereiche Qualifikation, Prozessqualität, Exposé und Vertrag sowie Service bewertet. In Berlin erreichten 2019 erneut lediglich sieben Immobilienvermarkter die Bestnote von fünf Sternen. Damit liegt Berlin gleichauf mit Nürnberg – und hinter München und Hannover.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

Immobilienvermarktung mit Home Staging & Drohnen-Videos

Trend aus USA und England: Mit Home Staging setzt die David Borck Immobiliengesellschaft Immobilien perfekt in Szene

Mit dem Entschluss, Eigentum zu erwerben, startet die Immobiliensuche. Nicht selten vergehen Monate oder sogar Jahre, bis die Wunschimmobilie gefunden ist. Hilfreich bei der Vorauswahl sind ausführliche Exposés – diese gehören längst zum Standardrepertoire der David Borck Immobiliengesellschaft. Um den Kunden die Entscheidung noch leichter zu machen und den Verkaufsprozess zu beschleunigen, hat das Maklerhaus aus Berlin sein Servicespektrum durch das sogenannte **Home Staging** erweitert. Mit Hilfe ausgesuchter Einrichtungsstücke und Wohnaccessoires erhalten potenzielle Erwerber einen Vorgeschmack auf das Entfaltungspotential ihrer neuen Immobilie: ein Sofa mit ausgefallenen Kissen, ein schicker Teppich, warmes Licht und ein stylischer Couchtisch – schon verwandeln sich die leeren Räume in einen Wohntraum und machen Lust zum Einziehen. Auch für die **Immobilien-Verkäufer** hat das Home Staging Vorteile, da erfahrungsgemäß der Verkaufsprozess verkürzt wird, die **Zahl der Anfragen** aufgrund der attraktiven Bilder **steigt** und sich gleichzeitig **unnötige Besichtigungen reduzieren**.

Caren Rothmann und David Borck, beide geschäftsführende Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft, setzen Home Staging daher gerne bei besonders exklusiven Immobilien ein: „Wir bringen so Käufer und Immobilie schneller zusammen und helfen der Phantasie der Erwerber ein wenig auf die Sprünge. Schließlich wird das Home Staging von Profis durchgeführt – die wissen, wie man eine Immobilie gekonnt inszeniert“, sagt Rothmann. Kommen ein Haus oder eine Wohnung für diese Art der Vermarktung infrage, entwickeln die Partner der David Borck Immobiliengesellschaft zunächst **ein individuelles Interior-Konzept**, das perfekt auf das Objekt und die Zielgruppe abgestimmt ist: in hippen Gegenden kommen Designermöbel zum Einsatz, in konservativ geprägten Arealen eher Klassisches. „Zuletzt haben wir das Penthouse des denkmalgeschützten Loftgebäudes in der Schönhauser Allee 55 in Berlin-Prenzlauer Berg richtig in Szene gesetzt, weil wir die Gestaltungsmöglichkeiten des Lofts mit seinen hohen Decken nutzen wollten.“, erläutert Rothmann. **Auch bei bewohnten Immobilien** kann Home Staging sinnvoll sein – etwa, um das Objekt besser zur Geltung zu bringen. Dazu wird die bereits vorhandene Einrichtung entweder optimiert, sodass sie nicht zu persönlich wirkt und einen größeren Interessentenkreis anspricht, oder mit passenden Elementen ergänzt. Dabei geschieht das Home Staging stets sehr dezent und individuell: „Wir verkaufen schließlich die Immobilie und nicht die Möbel“, fasst Borck zusammen.

Partner der David Borck Immobiliengesellschaft für das Home Staging sind die Innendesignerinnen **Melissa Antonius** und **Lena Schimmelbusch**, die beide zuvor für die AD Architectural Digest tätig waren. Ein **Profi-Fotograf** porträtiert die fertig inszenierte Wohnung anschließend, sodass die Aufnahmen für die Website, Exposés, Social-Media-Kanäle, Kundenmailings und Broschüren eingesetzt werden können. Bei besonders hochwertigen Objekten, wie etwa Villen, setzt das Team der David Borck Immobiliengesellschaft teilweise auch auf eigene **Objektvideos**. Dafür kommen unter anderem auch **Videodrohnen** zum Einsatz. Damit gestaltet sich bereits der erste Kontakt mit der Immobilie, der oft online zustande kommt, so informativ und detailliert wie möglich. Wie auch in der Realität ist der erste Eindruck entscheidend: Schließlich geht es um das künftige Zuhause oder um das Erkennen von Potential einer Kapitalanlage. „Wir wollen unseren Kunden den bestmöglichen Eindruck der angebotenen Immobilie vermitteln und dazu gehört auch der Ausblick aus dem Fenster - selbst wenn dieser nur virtuell am PC stattfindet.“, erklärt Rothmann.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte gerne an: Eckel Presse & PR GmbH

Knesebeckstraße 54, 10719 Berlin, Tel.: 030/889 12 988, Fax: 030/889 12 990, E-Mail: info@e-pr.de www.e-pr.de

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und dabei von der Finanzierung bis zum Marketingkonzept alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Generalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit ihrer Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Derzeit vermarktet die David Borck Immobiliengesellschaft mit dem NeuHouse ein Ensemble aus Neubau und Baudenkmal im angesagten Kreuzberger Kiez und wurde für das Projektmarketing 2018 sogar mit dem European Property Award ausgezeichnet. Anfang 2018 startete zudem der Vertrieb für das Projekt in der Schönhauser Allee. Hier befinden sich im ältesten, noch erhaltenen Wohnhaus in Berlin-Prenzlauer Berg attraktive Altbauwohnungen, aber auch moderne Lofts und die Zufahrt zur Tiefgarage sind über den Hinterhof zugänglich. Durch das Zusammenspiel von Klassik und Moderne ist mit der Schönhauser Allee 55 in diesem Szeneviertel eine besondere Immobilie entstanden, die zudem mit einem Penthouse samt spektakulärem Ausblick aufwartet. FOCUS prämierte das Unternehmen im April 2018 als TOP-Immobilienmakler, im September 2018 folgten zum vierten Mal Bestnoten beim Capital Makler Kompass.

<https://schoenhauserallee55.de/>

<https://david-borck.de/>

NeuHouse kurz vor der Fertigstellung

Zwei Jahre nach dem Baustart steht das Berliner Projekt NeuHouse mit 75 Wohnungen und sechs Gewerbeeinheiten / Fertigstellung für Ende April 2020 geplant

Das NeuHouse an der südlichen Friedrichstraße zeigt langsam sein Gesicht: Bis auf wenige Restleistungen stehen die Fassadenarbeiten des aus einem Neubau und einem angrenzenden Baudenkmal bestehenden Projekts kurz vor ihrem Abschluss. Dann erstrahlt der **denkmalgeschützte Altbau aus den Jahren 1847/48** dank der rekonstruierten Stuckfassade wieder im neuen alten Glanz. Schließlich hat der Bauherr Stadtgrund Bauträger GmbH, ein Unternehmen der UBM Development Deutschland GmbH, für die Sanierung des **Altbaus** mit seinen 14 Wohnungen eigens einen Denkmalpfleger engagiert, der die einzelnen Farbschichten und Verzierungen und so das bauzeitliche Aussehen des Wohnhauses dokumentiert hat. Aber auch der aus der Feder der Architekten Gewers Pudewill stammende **Neubau**, der sich durch eine **dynamische Formensprache** auszeichnet, fügt sich harmonisch in das Umfeld ein. Dank der bereits im Dezember 2019 fertiggestellten Fenstermontagen erfreut sich der Neubau nun an einer nahezu fertiggestellten Gebäudehülle. Auch die finalen Ausbauten des auf dem Denkmalgebäude aufliegenden, gläsernen Penthouses, das den Altbau mit dem Neubau verbindet, werden in den kommenden Wochen abgeschlossen. Die Fertigstellung des gesamten Ensembles ist für Ende April 2020 anvisiert. Mit seiner Klinkerfassade fügt sich das Gebäude dann hervorragend in das neu entstandene Quartier um die W. Michael Blumenthal Akademie des Jüdischen Museums ein.

Die David Borck Immobiliengesellschaft, die das Projekt exklusiv vertreibt, zeigt sich zufrieden mit dem Fortschritt: „Im NeuHouse sind **90% der Wohn- und Gewerbeeinheiten verkauft**. Interessenten können wir daher nur noch zwei Altbau- und fünf Neubauwohnungen anbieten, darunter als Highlight ein zweiseitig verglastes Penthouse“, erläutert David Borck, Inhaber der David Borck Immobiliengesellschaft. Besonders begehrt waren die kompakteren Wohnungen mit ein, zwei und drei Zimmern, von denen viele an Kapitalanleger gingen. Diese stammen überwiegend aus Berlin, aber auch Käufer aus dem Westen Deutschlands sowie aus Israel und Großbritannien sind vertreten.

Neben der Architektur und der Symbiose aus Alt- und Neubau hat auch das kreative, lebendige Umfeld des NeuHouse unweit von **Checkpoint Charlie** und Jüdischem Museum mitten im Kreuzberger Szene-Kiez viele der Käufer überzeugt. „Während die nördliche Friedrichstraße ein begehrtter Shopping- und Bürostandort ist, befindet sich die südliche Friedrichstraße als Kunst-, Bildungs- und Kreativquartier mit spannender Bar- und Gastroszene im Aufbruch“, erklärt Caren Rothmann, Inhaberin der David Borck Immobiliengesellschaft.

Die Geschichte der Enckestraße 4-4a in 10969 Berlin

Das Baudenkmal an der Enckestraße hat eine bewegte Geschichte: 1847/48 wurde das Mietshaus in direkter Nachbarschaft zur Neuen Sternwarte errichtet, auch das Hotel Imperial bezog einen Teil des Grundstücks. Anschließend dominierte bis 1945 die Blumengroßmarkthalle den Platz, die 20 Jahre nach ihrer Zerstörung wiederaufgebaut wurde und heute die Akademie des Jüdischen Museums beherbergt. Auch der Checkpoint Charlie sowie die Friedrichstraße sind fußläufig erreichbar, der neu gestaltete **Besselpark** liegt direkt gegenüber.

Fakten:

- 61 Wohnungen inkl. 5 Maisonette-Wohnungen sowie 6 Gewerbeeinheiten im **Neubau**
- 14 Wohnungen inkl. einer Maisonette-Wohnung im **denkmalgeschützten Altbau**
- 34 **Tiefgaragenstellplätze**, 4 davon mit Elektroladestation
- Zeitlose, klare Architektursprache mit hohem Anspruch an Komfort, Ausstattung und Funktionalität, sowie großzügige, offene Grundrisse
- Wohnungen mit Balkon, Loggia, Terrasse oder Dachterrasse, überwiegend mit Parkblick
- Wohnungsgrößen mit 1 bis 5 Zimmern und 25 qm bis 149 qm Wohnfläche
- Wannenbäder von renommierten Herstellern mit teils bodengleichen Duschen & Gäste-Bäder
- Fußbodenheizung in allen Wohnräumen des Neubaus, charakteristische Wandheizkörper im Altbau
- Moderne Haustechnik mit Türvideosprechanlage, Breitbandkabelanschluss und Telefonanschluss in allen Räumen
- Alle Einheiten werden über einen Aufzug erschlossen & barrierefreier Zugang im Neubau
- Vertrieb exklusiv über die David Borck Immobiliengesellschaft, noch 8 Einheiten verfügbar (Stand Januar 2020), Baustart Juli 2017, Erstbezug Frühjahr 2020

Über den Bauherren Stadtgrund Bauräger GmbH:

Die Stadtgrund Bauräger GmbH ist ein Unternehmen der UBM Development Deutschland GmbH, welche in ganz Deutschland als Projektentwickler und Bauräger tätig ist. Der Fokus liegt auf den Asset-Klassen Hotel, Büro und Wohnen. Der Immobilienentwickler zeichnet sich durch über 50 Jahre Erfahrung aus und errichtet ausschließlich hochwertige und renditestarke Immobilien zur Vermögensanlage.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Neubau im ruhigen Innenhof des ehemaligen Kaiserlichen Postamts

Vermarktungsstart für 24 Neubauwohnungen an der Bornholmer Straße 6 / Neues Gartenhaus greift ursprüngliche Gebäudestruktur mit zwei Innenhöfen auf / Raumhöhen mit über 6 Metern

Dass im Innenhof der Bornholmer Straße 6 im angesagten Bezirk Prenzlauer Berg etwas fehlt, offenbart ein erster Blick: Nackte Brandwände erinnern an das ehemalige Gartenhaus, das dort einst den ruhigen Innenhof des früheren Kaiserlichen Postamts komplettierte. Der nun an dieser Stelle nach Entwürfen von Appels Architekten aus Zürich geplante Neubau greift bewusst die im Vorderhaus herrschende Architektursprache auf und überträgt sie in die heutige Zeit. Dabei prägen Merkmale wie **Sichtbetondecken** sowie zum Teil Stahlbetontreppen und geschliffene Zementestrichböden den industrietypischen Charakter des Neubaus, das auf der anderen Seite mit Komfortmerkmalen wie **bodentiefen Fenstern, Fischgrätparkett inklusive Fußbodenheizung**, einer hochwertigen Markenausstattung der Bäder sowie mit elektrischem Sonnenschutz aufwartet. „Auch die Raumhöhen, die in den Townhouse-Maisonettes bis zu 6,09 Meter betragen, sorgen für ein Raumgefühl wie im Industrieloft, das hier mit dem Komfort eines Neubaus verbunden wird“, erläutert David Borck, geschäftsführender Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft. Er verantwortet gemeinsam mit seinem gut 20köpfigen Team den Vertrieb der 24 Neubauwohnungen, deren Preise bei 319.000 Euro starten.

Insgesamt stehen in dem neu errichteten Gartenhaus drei Wohnungstypen zur Verfügung, die alle bequem mit dem Aufzug erreichbar sind: Die **Maisonettes** erstrecken sich mit einer Ausnahme vom Erdgeschoss in das erste Obergeschoss. Sie bieten Wohnflächen von 60 bis 117 Quadratmetern, vier der Maisonettes verfügen über einen eigenen Eingang sowie teilweise **separate, direkt vom Wohnzimmer aus erreichbare Terrassen** in den ruhigen Innenhöfen. Durch die zurückspringende Galerie-Etage ergeben sich **Raumhöhen von bis zu sechs Metern**, sodass auch diese Einheiten sehr gut belichtet sind und ein Raumgefühl wie im Townhouse ermöglichen. In den Etagen zwei bis fünf bieten die **Apartments** mit 52 bis 93 Quadratmetern, zwei bis drei Zimmern und eigenen Balkonen bzw. Terrassen Platz für Singles, Paare und kleine Familien. „In den Apartments betragen die Raumhöhen knapp 2,70 Meter und die effizienten Grundrisse mit offenen Räumen und Küchen ermöglichen ein großzügiges Raumgefühl“, erläutert David Borck. Besonders weitläufig sind die zwei Penthäuser im sechsten Geschoss mit 111 bzw. 122 Quadratmetern Wohnfläche und Blick über die Stadt: Beide Einheiten verfügen über offene Grundrisse, eigene **Aufdachterrassen** mit unverbaubarem Blick über Berlin und über Dachfenster bzw. Lichtkuppeln, die für besonders viel Helligkeit sorgen.

Erreicht wird der voll unterkellerte Neubau mit sechs Etagen und Staffelgeschoss über den **frisch renovierten Durchgang des Vorderhauses**. Hier befinden sich auch die neue Klingelanlage mit Videofunktion und die neu installierte Briefkastenanlage. Von der lebendigen Bornholmer Straße gelangen die Bewohner und ihre Gäste in den ruhigen, ersten Innenhof. „Im Rahmen der Bebauung wird der erste Innenhof neu gepflastert, zudem werden Bäume gepflanzt, die durch Baumstrahler erleuchtet werden, und Bänke zum Verweilen aufgestellt“, erläutert Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin. **Spielflächen für Kinder** und **34 Fahrradabstellplätze** komplettieren die Nutzung des ersten Innenhofs. Über die Eingangshalle, die das Gartenhaus zentral erschließt, lässt sich auch der zweite Innenhof bequem erreichen. In diesem werden Bäume neu gepflanzt und Spielgeräte für Kinder aufgestellt.

Trotz der ruhigen Lage im geschützten Innenhof können die Bewohner der Bornholmer Straße 6 von der lebendigen, internationalen Atmosphäre des angesagten Bezirks Prenzlauer Berg profitieren. Das direkte Umfeld des Arnimkiezes ist geprägt durch zahlreiche Restaurants und Cafés, die lebendige Schönhauser Allee mit ihren Szeneläden, den Clubs und den Schönhauser Allee Arcaden ist nur 600 Meter entfernt. Entsprechend nah sind auch die U- und S-Bahnhöfe Schönhauser Allee und Bornholmer Straße, die Tramhaltestelle befindet sich fast direkt vor der Tür. <http://bornholmer6.de/>

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Verkauf: Wohn- und Geschäftshaus an der Neuen Kantstraße

Die David Borck Immobiliengesellschaft hat innerhalb kürzester Zeit einen neuen Eigentümer für das Objekt in der Berliner City-West gefunden

Das Berliner Maklerbüro der beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck kann den Verkauf eines weiteren Wohn- und Geschäftshauses verkünden. Das unterkellerte Eckhaus aus dem Jahr 1905 liegt in bester Charlottenburger Lage an der Neuen Kantstraße nur wenige Minuten vom Lietzensee entfernt und verfügt über zwei Vorderhäuser und einen Seitenflügel mit 16 Wohnungen sowie neun Gewerbeeinheiten mit zusammen ca. **3.185 qm Wohn- und Nutzfläche**. Bis auf eine Einheit ist das Objekt vollvermietet. Eine Baugenehmigung für den **Ausbau des Dachgeschosses** um vier weitere Wohnungen mit zusammen rund 588 qm liegt ebenfalls vor. Die Immobilie wurde zum 34-fachen der Jahresnettokaltmiete verkauft, Erwerber war ein privater Investor aus dem Inland.

„Das Gebäude befindet sich in einer perfekten Umgebung“, erläutert Caren Rothmann, „schließlich wird die Mikrolage durch den Freizeitwert des nahen Lietzensees positiv beeinflusst und die Makrolage ist geprägt durch die attraktiven Einzelhandels- und Dienstleistungsstandorte Kantstraße und Kurfürstendamm sowie durch die Nähe zur internationalen Messe. Weiterhin trägt auch die verkehrliche Anbindung, die von der Bundesautobahn über den Bahnhof Zoologischer Garten bis hin zur U-Bahn-Station Sophie-Charlotte-Platz und dem S-Bahnhof Charlottenburg reicht, zur Standortqualität bei.“ Und David Borck ergänzt: „Charlottenburg zeichnet sich vor allem durch seinen wundervollen Altbaubestand aus, der dem Kiez einen besonderen Alt-Berliner Charme verleiht und diesen Teil des Bezirks zu einer der renommiertesten Ecken macht. Dadurch und durch unsere umfassende Kundendatei konnten unsere Immobilienexperten auch innerhalb kürzester Zeit einen Käufer für das Objekt nahe des Lietzensees.“ Bereits vor Kurzem konnte die David Borck Immobiliengesellschaft den erfolgreichen Verkauf eines Wohn- und Geschäftshauses in Berlin-Mitte und zweier Mehrfamilienhäuser sowie eines Wohnungspakets in Ferch verkünden.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

David Borck Immobiliengesellschaft vermittelt insgesamt 34 Einheiten in zwei Wohn- und Geschäftshäusern am Berliner Landwehrkanal

Die Immobilienexperten sind von den Eigentümern exklusiv mit der Vermarktung der 34 Wohnungen in den begehrten Lagen Graefestraße und Mariannenstraße beauftragt

Die David Borck Immobiliengesellschaft ist Spezialist für die Vermittlung von Einfamilienhäusern, exklusiven Villen, Eigentumswohnungen sowie von Wohn- und Geschäftshäusern und Aufteilungsprojekten in Berlin und Umgebung. Derzeit ist das Team der beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck u.a. exklusiv mit dem Verkauf von 16 Einheiten in einem Mehrfamilienhaus sowie von weiteren 18 Einheiten in einem Wohn- und Geschäftshaus in Berlin-Kreuzberg beauftragt. „Der Szenekiez rund um den Landwehrkanal ist vor allem bei Neuberlinern sehr populär, sodass Eigentumswohnungen sowohl zur Eigennutzung, aber auch als Kapitalanlage sehr gefragt sind. Zudem zählen klassische Altbauwohnungen zu den beliebtesten Wohntypen überhaupt“, erläutert Borck.

Das Objekt in der Graefestraße 2 stammt aus dem Jahr 1890 und verfügt über 18 Wohn- und Gewerbeeinheiten, die sich für Eigennutzer, aber auch Kapitalanleger eignen. Die hellen 1- bis 4-Zimmerwohnungen, die zum Teil vermietet sind, variieren zwischen **32 und 110 Quadratmetern** Wohnfläche. Die Gewerbeeinheiten umfassen 24 bis 75 Quadratmeter. Die Einheiten verfügen mehrheitlich über hohe Decken, **Stuckelemente** und gründerzeitliche **Dielenböden**. Der grüne und ruhige Innenhof bietet zudem ein kleines Refugium inmitten der Großstadt.

Bei dem **Wohnhaus** in der Mariannenstraße handelt es sich ebenfalls um einen typischen Berliner Altbau mit größtenteils sanierten Wohnungen, die über moderne Ausstattungsdetails wie beispielsweise neue Bäder und Fenster verfügen. Die **16 Einheiten** reichen vom **Ein-Zimmer-Apartment** über großzügige **Familienwohnungen** mit sechs Zimmern bis hin zur **Dachgeschosswohnung** mit Blick über die Stadt. Daher bieten sie sich sowohl als Investment für Kapitalanleger an, aber auch zum Selbstbezug durch die neuen Eigentümer.

„Gerade angesichts der Diskussionen um den Mietendeckel fokussieren sich viele Käufer wieder auf die alte Immobilienweisheit `Lage, Lage, Lage`. Schließlich verzeichnet der Altbezirk Kreuzberg eine konstant hohe Wohnraumnachfrage, die auch in den kommenden Jahren anhalten wird. Gleichzeitig wird nur sehr wenig gebaut, sodass die Preise hoch bleiben werden“, fasst Rothmann zusammen.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award. <https://david-borck.de/>

David Borck Immobiliengesellschaft ist „Top-Arbeitgeber 2019“

Der Immobiliendienstleister aus Berlin erhält die Auszeichnung von Focus Business

Bei der David Borck Immobiliengesellschaft gibt es gleich zu Beginn des Jahres Grund zum Feiern: Der Immobiliendienstleister gehört zu Deutschlands Top-Arbeitgebern des Mittelstandes. Das ist das Ergebnis einer Studie, die Focus-Business in Zusammenarbeit mit Kununu, dem Arbeitgeberbewertungsportal für Angestellte, Auszubildende und Bewerber, durchgeführt hat. Die David Borck Immobiliengesellschaft platzierte sich unter den rund 2.800 **beliebtesten mittelständischen Arbeitgebern in Deutschland**. Bereits im April 2018 prämierte der Focus das Unternehmen mit dem Siegel „**Top-Immobilienmakler**“ – und das schon zum zweiten Mal.

„Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel, denn sie beruht einzig und allein auf den Bewertungen unserer Mitarbeiter“, sagt die geschäftsführende Gesellschafterin Caren Rothmann und ergänzt: „Uns ist es wichtig, für unsere Mitarbeiter ein **gutes Arbeitsumfeld** zu schaffen, mit flachen Hierarchien und regelmäßigen Fortbildungen. So sind unsere Mitarbeiter optimal auf die verschiedenen Anforderungen unserer Branche, wie etwa die Digitalisierung, vorbereitet“. Ihr Geschäftspartner David Borck fügt hinzu: „Durch die hervorragenden Arbeitsbedingungen haben wir ein **enormes Know-how** in der Immobilienbranche aufbauen können, unsere Mitarbeiter identifizieren sich sehr stark mit dem Unternehmen, halten ihm die Treue und sind auch sehr motiviert, wenn es um die Vermarktung der Projekte geht. Und das fällt auch unseren Kunden sofort positiv auf!“

Um die rund 2.800 Top-Arbeitgeber des Mittelstandes zu ermitteln, werten Focus-Business und das Marktforschungsunternehmen Media Market Insights (MMI) **über 750.000 Unternehmensprofile** mit mehr als 3 Millionen Arbeitgeber-Beurteilungen des Bewertungsportals Kununu aus. Berücksichtigt wurden Unternehmen mit mindestens elf und höchstens 500 Mitarbeitern. Um in die finale Auswahl zu kommen, mussten sie bestimmten Kriterien genügen, wie zum Beispiel über einen Sitz in Deutschland verfügen, auf Kununu mit 3,5 von fünf Punkten oder besser bewertet sein und eine Mindestanzahl an aktuellen Kununu-Bewertungen vorweisen können. Die **finale Platzierung** ergibt sich aus einem Punktwert, der aus zwei Faktoren errechnet wurde: dem Bewertungsschnitt und der Anzahl der Bewertungen auf Kununu – basierend auf der Mitarbeiterzahl. So wird gewährleistet, dass nur Unternehmen mit ähnlichen Rahmenbedingungen miteinander verglichen werden. Jeder der in der Top-Liste genannten Mittelständler wird als „Top-Arbeitgeber Mittelstand 2019“ ausgezeichnet.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und dabei von der Finanzierung bis zum Marketingkonzept alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Generalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Derzeit vermarktet die David Borck Immobiliengesellschaft mit dem NeuHouse ein Ensemble aus Neubau und Baudenkmal im angesagten Kreuzberger Kiez und wurde für das Projektmarketing 2018 sogar mit dem European Property Award ausgezeichnet. FOCUS prämierte das Unternehmen im April 2018 als TOP-Immobilienmakler, im September 2018 folgten zum vierten Mal Bestnoten beim Capital Makler Kompass.

<https://david-borck.de/>

Erstklassig: David Borck Immobiliengesellschaft erhält den European Property Award 2018/19 für das Projektmarketing von „NeuHouse“

Die Berliner Immobilienmakler erhalten für das Kreuzberger Neubauprojekt „NeuHouse“ die Auszeichnung in der Kategorie „Development Marketing“ für das beste Projektmarketing

Nicht nur die Bestnoten im Capital Makler-Kompass 2018 zeichnen die David Borck Immobiliengesellschaft als einen der führenden Immobilienvermittler Deutschlands aus, auch der gerade gewonnene **European Property Award 2018/2019** bestätigt die außerordentliche und internationale Kompetenz des Unternehmens. Das Berliner Immobilienunternehmen konnte sich im Bereich **Marketing und Kommunikation** für das Projekt NeuHouse in Berlin-Kreuzberg durchsetzen und durfte den renommierten Preis mit nach Hause nehmen. Die Jury des in London vergebenen Awards besteht aus 80 internationalen, unabhängigen Experten, die besonders die Kriterien **Design, Qualität, Service, Innovation und Nachhaltigkeit** bewerteten. Den Vorsitz bekleiden Mitglieder des Oberhauses im britischen Parlament. Insgesamt gibt es für jedes Land bis zu drei Gewinner pro Kategorie. Die David Borck Immobiliengesellschaft ist **einer der drei Gewinner des Awards** für die Kategorie „Development Marketing“ aus Deutschland.

Der European Property Award wird von vielen als der weltweit größte und renommierteste Wettbewerb der Immobilienbranche angesehen und bezeugt die Exzellenz und Professionalität der Preisträger. Den Preis in der Kategorie „Development Marketing“ konnte das Team um die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck Ende Oktober auf dem offiziellen Gala-Event in London persönlich entgegennehmen.

Das NeuHouse ist ein Ensemble aus modernem Neu- und saniertem Altbau aus dem Jahr 1874 und entsteht direkt im neuen Kunst- und Kreativquartier am ehemaligen Blumengroßhandel in Berlin-Kreuzberg. Das Baudenkmal mit seinen 14 Wohneinheiten wird originalgetreu saniert, während der Neubau mit 61 Wohnungen und dem optisch markanten, versetzten Fassadenraster ein klares, zeitloses Äußeres erhält. Verbunden sind beide Gebäude über ein zweiseitig verglastes Penthouse. Sowohl der Alt- als auch der Neubau sind bezüglich des Komforts und der Funktionalität absolut neuzeitlich ausgestattet, verfügen über Aufzüge und eine Tiefgarage. Im Erdgeschoss des Neubaus entstehen außerdem sechs Gewerbeeinheiten. Aktuell sind bereits über 80% der Wohnungen vergeben.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und dabei von der Finanzierung bis zum Marketingkonzept alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Generalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Anfang 2018 startete zudem der Vertrieb für ein neues Projekt in der Schönhauser Allee. FOCUS prämierte das Unternehmen im April 2018 als TOP-Immobilienmakler, im September 2018 folgten zum vierten Mal Bestnoten beim Capital Makler Kompass.

<https://david-borck.de/>